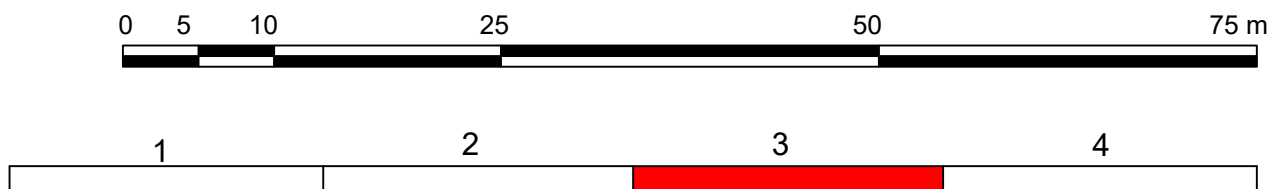


Zeichenerklärung

Rotliniendarstellung:
Schlussvermessung nach dem Bau der Waldschlösschenbrücke (Stand 2015)

Die planfestgestellte Unterlage wurde eingescannt und georeferenziert mit der Schlussvermessung überlagert. Geringfügige Abweichungen im cm-Bereich sind durch das Einscannen der Papierunterlage bedingt.
Anhand der Plandarstellung wird verdeutlicht, dass die Flächeninanspruchnahme durch die Waldschlösschenbrücke wie genehmigt erfolgte.

Plangrundlage: Unterlage 7 - Blatt 1.3 Lageplan 3
(25.02.2004, Planfeststellungsunterlage, Graustufendarstellung)



zur Information

| | | | |
|--|---|--------------------------------|-------|
| Landeshauptstadt Dresden Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften Straßen- und Tiefbauamt |  Dresden. Dresdner | Unterlage / Blatt-Nr.: 7 / 1.3 | |
| | | Lageplan | |
| | | Maßstab: | 1:500 |
| <div>Verkehrszug Waldschlösschenbrücke</div> <div>Überlagerung der planfestgestellten Lagepläne (planfestgestellt am 25.02.2004) mit der Schlussvermessung nach Fertigstellung des Bauvorhabens (Stand 2015)</div> | | | |
| aufgestellt: Straßen- und Tiefbauamt Dresden, den | | | |
| Prüfer Amtsleiterin | | | |
| | | | |